

# Amtsblatt unserer Gemeinde

# Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 17.03.2018

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de)

Callenberg

Gemeinde  
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg  
Kreis Zwickau



Am 13. Februar 2018 durfte die Freiwillige Feuerwehr Callenberg, Ortsfeuerwehr Callenberg das neue Tanklöschfahrzeug TLF 4000 in Empfang nehmen. Aus diesem Anlass und auf Grund des 112-jährigen Jubiläums der Ortsfeuerwehr Callenberg findet am **26. Mai 2018, ab 16:00 Uhr** die feierliche Einweihung des TLF 4000 statt.

#### Aus dem Inhalt:

- Aus der Gemeinderatssitzung
- Brückenbauarbeiten

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 29.06.2015) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de) • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Tel.: (0371) 41 42 33 • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 656-22110 • kostenlos an alle Haushalte

## IST DIE KÄLTE JETZT VORBEI?



Diese Frage werden sich viele gestellt haben nach den letzten wirklich kalten Wochen. Aber sind wir doch mal ehrlich, es war mal für ein paar Tage Winter, wie wir ihn früher monatelang hatten. Besonders gefreut hat es mich, dass man endlich mal wieder Schlittschuh laufen konnte, wann war das das letzte mal möglich, ich glaube so vor 5-6 Jahren habe ich das letzte mal auf Schlittschuhen gestanden.

Insbesondere auf dem Stausee Oberwald oder auch auf anderen Dorfteichen war jede Menge los. Es fand sogar wieder

dermal ein Eishockeyspiel zwischen Grumbach und Reichenbach statt. Mir wurde gesagt früher war das Gang und Gäbe, jedes Jahr. Deshalb genießen wir die letzten kalten Tage im Winter 2017/18 und freuen uns gemeinsam auf den Frühling 2018.

In unserem Februargemeinderat, welcher dieses Mal am 05.03. stattfand, hatten wir die „Erste Lesung des Haushalts 2018“ auf der Tagesordnung.

Ich glaube unsere Gemeinderäte hat es wieder mit soviel Zahlen und Fachbegriffen aus der Finanzwelt fast erschlagen. Als Ergebnis der ersten Lesung kann man aber sagen, dass die Gemeinde einen genehmigungsfähigen Haushalt 2018 vorlegen kann und dass die Finanzsituation der Gemeinde Callenberg als „sehr befriedigend“ bis „gut“ eingeschätzt werden kann.

Der Gemeinderat ist bestrebt und auch wir als Verwaltung, den wirklich sehr schwer zu verstehenden 7. doppelten Haushalt so zu erklären dass es alle verstehen.

Das Investitionsvolumen der Gemeinde wird wie auch in den letzten Jahr sehr hochgehalten und wir haben eine Grenze damit erreicht, dass es kaum noch schaffbar für unsere Verwaltung ist alle Baumaßnahmen entsprechend umzusetzen. Wir sind aber bestrebt alles ordnungsgemäß zu bearbeiten.

Was die Hebesätze der Gemeinde anbelangt ist geplant, alles beim derzeitigen Stand zu belassen, also die Grundsteuer und auch die Gewerbesteuer bleibt beim Stand von 2017.

Auch im Bereich der freiwilligen Aufgaben werden keine Kürzungen erfolgen, so bleibt es bei der Unterstützung der Gemeinde beim Stand von 2017. Für die Vereinsunterstützung heißt das, dass wir wieder um die 20.000 € eingeplant haben.

Innerhalb der Verwaltung sind wir fieberhaft am arbeiten um den Jahresabschluss 2015 schnellstmöglich dem Gemeinderat vorlegen zu können.

Wie ich schon öfters mitgeteilt habe, hängen wir auf Grund der Umstellung auf das doppelte System mit den Jahresabschlüssen hinterher. Für dieses Jahr ist aber auch noch der Jahresabschluss 2016 geplant. Schon wenn wir den Jahresabschluss 2015 im 1. Halbjahr unter Dach und Fach haben, sind wir eine von drei Gemeinden im Landkreis Zwickau welche schon soweit fortgeschritten ist. Manche Kommune im Landkreis Zwickau arbeitet noch am Jahresabschluss 2012.

Ein großes Dankeschön da auch hier öffentlich mal an meine Verwaltung. Auch unser Bauhof war im Februar sehr aktiv. Auf Grund des fehlenden Schnees musste ich unsere Bauhofmitarbeiter nicht im Winterdienst einsetzen und so konnten viele Arbeiten im

Bereich der Baumpflege erledigt werden, welche manchen Orten wirklich nötig waren.

Wo ich jetzt gerade die Baumpflege angesprochen hab, bald geht es ja wieder in die Gärten. Ich würde Sie bitten, schauen Sie sich Ihre Hecken und Bäume nochmal an.

Falls diese in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, Verkehrszeichen verdecken beschneiden Sie diese bitte. Denken Sie bitte auch an die Gehwege und die Schnittgerinne vor Ihrem Grundstück.

Unsere Vollzugsbedienstete Frau Schmiedel wird in den kommenden Wochen verstärkt in der Gemeinde unterwegs sein und falls nötig entsprechende Hinweisschreiben in den Briefkästen hinterlassen. Bitte sehen Sie diese Schreiben nicht als Bevormundung an, sondern als freundlichen Hinweis seitens der Gemeinde.

Auch wird Frau Schmiedel versuchen einem anderen Problem zu Leibe zu rücken. Dabei möchte ich aber wirklich mal an die Verursacher appellieren. Es treten immer verstärkter Beschwerden um Verunreinigungen durch Hundekot auf.

Es kann doch kein Problem sein für die Hundebesitzer, ein kleines Tütchen dabei zu haben um die Hinterlassenschaften seines Vierbeiners aufzusammeln, wenn er sie hat fallen lassen.

Das bewusste Hinterlassen von solchen Verunreinigungen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit bis zu 100,00 € geahndet werden.

Den Frühling hatte ich heute schon erwähnt. Und wie in jedem Frühling findet auch in diesem Jahr wieder unser „Osterbäumchenwettbewerb“ statt. In Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Arztpraxis Lohmann und dem Verein „Märchenland in Ritterhand“ werden wir versuchen, diesen kleinen Wettbewerb wieder zum Erlebnis für alle Beteiligten zu organisieren.

Am 27.04.2018 findet auch wieder der traditionelle Frühlingsempfang statt. Auf Wunsch des Gemeinderates wieder in der neuen Turnhalle in Langenberg.

Ich glaube, es war im letzten Jahr ein gelungener Empfang mit vielen konstruktiven Gesprächen.

Natürlich werden wir auch in diesem Jahr wieder drei „Ehrenplaketten des Bürgermeisters“ verleihen. In diesem Jahr, soviel darf ich verraten, sind es drei Herren die ausgezeichnet werden.

Im nächsten Amtsblatt natürlich mehr dazu, aber die drei Personen sind von verschiedenen Bürgern und Institutionen aus der Gemeinde vorgeschlagen worden.

Jetzt muss ich aber langsam zum Ende kommen, denn wie jeden Monat sitzt mir die Redaktion im Nacken, weil ich der Letzte bin, der seinen Artikel abliefern und im Vorzimmer wartet schon die Jugendfeuerwehr auf ihren Termin.

Also kommen Sie gut in den Frühling und freuen Sie sich auf die Frühjahrsblüher, wenn es wieder bunt wird im Garten.

Es grüßt Sie Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig



## AMTLICHER TEIL

## Der Gemeinderat der Gemeinde Callenberg hat in der Gemeinderatssitzung vom 05.03.2018 nachfolgende Beschlüsse gefasst

### ► Bekanntgabe Beschluss Nr. 07/2018

Der Gemeinderat hat den Vergleich zum Erwerb einer Teilfläche des Flurstückes 373 b, Gemarkung Grumbach in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.01.2018 beschlossen.

### ► Beschluss Nr. 17/2018

Der Gemeinderat hat die Beauftragung für die Herstellung des Netzanschlusses der Straßenbeleuchtung in Falken-Anteil beschlossen. Der Auftrag wird an die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH zum Angebotspreis von 690,20 EUR vergeben.

### ► Beschluss Nr. 18/2018

Der Gemeinderat hat beschlossen:  
Den 1. Nachtrag für die Planungsleistungen zur Erneuerung der Schulstraße im OT Langenchursdorf wird an das Hertrampf Bauplanungs- und Ingenieurbüro GmbH, Dr.-Friedrichs-Ring 9, 08056 Zwickau, in Höhe von 12.881,98 EUR vergeben.

### ► Informationsbeschluss Nr. 19/2018

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, im Rahmen der Beteiligung des Trägers öffentlicher Belange gem. § 15 BbergG, keine Einwände geltend zu machen, aber Hinweise zu erteilen.

### ► Beschluss Nr. 20/2018

Der Gemeinderat hat beschlossen, den Bürgermeister mit der

Durchführung des Frühjahrsempfanges 2018 zu beauftragen. Die finanziellen Mittel in Höhe von 5.000,00 EUR werden hierfür zur Verfügung gestellt.

### ► Beschluss Nr. 21/2018

Der Gemeinderat hat beschlossen:

1. Die Arbeiten zur Gewässersanierung mit der Justizvollzugsanstalt (JVA) Chemnitz durchzuführen und den Bürgermeister mit dem Vertragsabschluss zu beauftragen.
2. Herrn Peter Schubert als ehrenamtlichen Berater im Rahmen der Maßnahme „Naturschutz/Bachsanieierung“ in Zusammenarbeit mit der Justizvollzugsanstalt (JVA) Chemnitz einzusetzen. Diese ehrenamtliche Tätigkeit erfolgt freiwillig und unentgeltlich. Zur Abgeltung seiner Berater-tätigkeit erhält Herr Schubert eine Aufwandsentschädigung von monatlich 100,00 €.

## Brückenbauarbeiten des Landkreises Zwickau im OT Langenchursdorf

Der Landkreis Zwickau führt vom 03.04.2018 bis 31.05.2018 die Instandsetzung der Brücke BW 5141 816 Höhe Kindergarten Langenchursdorf an der Waldenburger Straße (K7315) durch. Die Baudurchführung erfolgt in 2 Bauabschnitten bei halbseitiger Sperrung im Brückenbereich. Jeweils ca. 4 Wochen für die linke bzw. rechte Brückenseite wird die Einschränkung für den öffentlichen Straßenverkehr andauern.

Während der Baudurchführung ist ein Abbiegen aus der Schulstraße heraus, bedingt durch die Aufstellung der Ampelanlage auf die K 7315 / Waldenburger Straße, nicht möglich.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

## ORTSCHAFTSRAT

## An alle Callenberger

für das 2019 stattfindende Dorffest in Callenberg werden Helfer gesucht.

Für interessierte Bürger findet am 21.03.2018 in der Gaststätte „Zur Alten Schule“ eine Informationsveranstaltung statt.

Wetzel, OR





**Wir gratulieren - Geburtstags- und Ehejubiläen Monat Februar 2018**

**OT Callenberg**

Uhlmann, Jürgen zum 83.  
 Nitschke, Gisela zum 80.  
 Schubert, Jutta zum 71.  
 Richter, Liane zum 74.  
 Rabe, Ursula zum 81.  
 Kötterl, Otto zum 80.  
 Neukirch, Christa zum 72.  
 Rockstroh, Klaus zum 78.  
 Gasch, Susanne zum 92.  
 Lindner, Wolfgang zum 75.  
 Mehl, Anita zum 76.  
 Beierlein, Renate zum 78.  
 Müller, Christine zum 75.  
 Unger, Wolfgang zum 71.

**OT Falken**

Heinig, Dieter zum 76.  
 Mehnert, Thea zum 71.  
 Handrick, Peter zum 74.  
 Gajeck, Monika zum 76.  
 Fichtner, Hans zum 76.  
 Rümmler, Rosmarie zum 78.  
 Welker, Ulrich zum 72.

**OT Grumbach**

Müller, Anita zum 81.  
 Kluge, Frank zum 75.  
 Rost, Gerhard zum 74.  
 Schmidt, Otmar zum 75.

**OT Langenberg**

Schubert, Gerta zum 83.  
 Stein, Günter zum 77.  
 Schreiber, Helga zum 81.  
 Barth, Gisela zum 70.  
 Löbel, Wanda zum 79.  
 Pierschel, Manfred zum 77.  
 Müller, Ursula zum 77.  
 Probst, Heinz zum 82.

**OT Langenchursdorf**

Maywald, Reinhold zum 86.  
 Frieße, Wilfried zum 77.  
 Hoderk, Ursula zum 72.  
 Fischer, Sigrid zum 78.  
 Möbius, Wilfried zum 70.  
 Roscher, Jutta zum 88.  
 Pröhl, Siegfried zum 82.  
 Koch, Else zum 83.  
 Hartrampf, Leonore zum 77.  
 Pobucky, Lorelies zum 78.  
 Leuthold, Dieter zum 79.  
 Stoll, Roselies zum 73.  
 Böttcher, Helga zum 72.  
 Weinhold, Helga zum 72.  
 Hartig, Hildegard zum 86.  
 Hoderk, Reiner zum 73.  
 Reinhold, Bernd zum 77.

**OT Meinsdorf**

Lindner, Rita zum 75.  
 Hain, Siegfried zum 80.  
 Raschke, Ilse zum 74.  
 Schüßler, Gertraude zum 75.

**OT Reichenbach**

Knape, Heinz zum 82.  
 Hopf, Harry zum 86.  
 Schubert, Eva zum 79.  
 Neumann, Margot zum 79.  
 Wagner, Christa zum 80.  
 Wagner, Heinz zum 81.  
 Türschmann, Lucie zum 95.

**Ehejubiläen**

Heinig, Gisa und Dieter  
 OT Falken 50. Hochzeitstag

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg**

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. geschlossen  
 Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr  
 Bürgermeistersprechstunde 16.00 – 18.00 Uhr  
 Mi. geschlossen  
 Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
 Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

**Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal**

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr  
 Di. 9.00 – 18.00 Uhr  
 Mi. 9.00 – 15.00 Uhr  
 Do. 9.00 – 18.00 Uhr  
 Fr. 9.00 – 13.00 Uhr  
 Sa. 9.00 – 11.00 Uhr



**In eigener Sache**

Redaktionsschluss für das Amtsblatt April 2018 unserer Gemeinde ist der **29.03.2018**. Später eingehende Artikel können leider **nicht** mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt April ist der **14.04.2018**. **Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: CVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371 - 65 62 02 83.**  
**Achtung geändert!** Für Anzeigen kontaktieren Sie bitte den Verlag direkt Tel.: 0371-422431.

Gleichzeitig möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass Amtsblätter an folgenden Punkten ausliegen und von den Bürgerinnen und Bürgern dort mitgenommen werden können.

- Rathaus, OT Falken
- Hofladen Fleischerei Heinig, Zur Langenberger Höhe 11
- Bäckerei Vogel, Rathausstraße 49
- BHG Langenchursdorf, Waldenburger Str. 61
- Kaufeck Callenberg, Hauptstraße 40
- KBR Reichenbach, Straße des Friedens 40

**Notrufnummern**

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375 19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763 405-405
Energieversorgung Enviva M	0800 2305070
Gasversorgung eins	0371 451 444

**VEREINE /KITAS /GRUNDSCHULE**

**Wissenswertes zu „775 Jahre Reichenbach“**

In Vorbereitung unseres Ortsjubiläums sind wir auf die Frage gestoßen, woher unser Orts(teil)name kommt und ob es noch weitere Orte mit gleichen oder ähnlichen Ortsbezeichnungen gibt. Wir hatten es relativ einfach, wenn es darum geht, weitere Orte mit dem Namen Reichenbach zu finden. Diese Mühe hat uns ein ehemaliger Reichenbacher abgenommen. Rolf Tennler hatte anlässlich der 750-Jahrfeier 1993 eine Dokumentation dazu erarbeitet. Über 70 Orte, Ortsteile und Weiler aus dem deutschsprachigen Raum sind darin aufgeführt. Einige Weiterer soll es in Osteuropa geben, und auch in Deutschland wurden jetzt Dank des Internets weitere Reichenbachs entdeckt. Mit Bildern, Postkarten und vielen Informationen werden die Orte vorgestellt. Die Ausarbeitung zu unserem Reichenbach ist dafür ein Beispiel. Herr Tennler hat sich bei der Erarbeitung sicher an seine Schulzeit erinnert, denn dank eines sehr engagierten Lehrers an der Schule Reichenbach haben sich die Schüler bereits vor über 80 Jahren mit der Suche nach gleichnamigen Orten beschäftigt. Zwischenzeitlich haben wir derartige Ausarbeitungen damaliger Schüler für unsere Chronikgruppe erhalten. Nun aber zurück zur Dokumentation. Als wir mit der Vorbereitung für unsere 775-Jahrfeier begannen und von dieser Dokumentation hörten, war das Original erst einmal nicht auffindbar. Nach einigen Recherchen und der Vermittlung aus dem Verwandtenkreis wurde bekannt, dass der Sohn Thomas Tennler das Werk besitzt. Er hat es dem Heimatverein Reichenbach übergeben. Dafür unseren herzlichsten Dank. Nun bestand die Frage der weiteren Verarbeitung und Nutzung der enthaltenen Informationen. Wir haben uns dafür entschieden,



D09337  
**Reichenbach üB. Hohenstein-Ernstthal**  
 Landkreis Hohenstein-Ernstthal/ Regierungsbezirk Chemnitz/ Bundesland Sachsen  
 Etwa 650 Einwohner. Erste Urkundennennung im Jahre 1243  
 R. liegt 25 Kilometer westlich von Chemnitz, sieben Kilometer nordwestlich von Hohenstein-Ernstthal. Auf der Gemarkung befindet sich das Naherholungszentrum "Stausee Oberwald". Im Volksmund heißt das Dorf "Reichmich".



*Reichenbach b. Hohenstein-Er.*

sie zu digitalisieren, die einzelnen Orte anzuschreiben und um aktuelle Informationen zu bitten. In 25 Jahren hat sich ja Einiges verändert. So gab es Eingemeindungen und andere Veränderungen der örtlichen Strukturen. Wir möchten diese Dokumentation nun aktualisieren und zu den Festtagen im Oktober zeigen.

44 Antworten von den angeschriebenen Reichenbachs gingen bisher ein. Viele zeigten sich überrascht und sehr erfreut. Es hat wohl so eine Aktion und mit derart vielen Orten noch nicht gegeben bzw. ist davon nichts bekannt. Umfangreiches Infomaterial wurde von den meisten Orten mitgeschickt. Wer sich dafür interessiert, kann sich das gerne einmal anschauen. Jeden 2. Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr bei der Chronikgruppe in der KBR in Reichenbach ist das möglich.

Besonderen Dank für die bisherige Unterstützung auch an Frank Köhler, Steffi Döhler, Familie Bode und Carola Terpe.

Ihr Ortsvorsteher Günter Vogel

## Eine Ära ging zu Ende

Am 28. Februar öffnete Andrea Wächtler zum letzten Mal die Pforten Ihrer „LPG-Küche“. Bei Schnitzel oder Kartoffelsuppe nahmen ihre Kunden Abschied von einer liebgewordenen Einrichtung, mehr noch, von einem dörflichen Begegnungszentrum. Mitarbeiter der Agrargenossenschaft, Handwerker, Rentner, Geschäftsreisende, Polizisten, alle trafen sich täglich hier, um ein preiswertes und doch leckeres Mittagessen einzunehmen, Neuigkeiten auszutauschen, zu fachsimpeln. Mancher kam bereits zum Frühstück, denn die Eiersalatbrötchen waren unübertroffen. Darüber hinaus wurden hier mancher Geburtstag gefeiert, man-

cher Trauerkaffee eingenommen oder andere Festivitäten und Versammlungen durchgeführt. Viele nutzten auch den Service, das Essen nach Hause geliefert zu bekommen. Andrea Wächtler und ihr Team hatten die Küche der LPG (P) Langenchursdorf im Jahr 1994 im Rahmen der Privatisierung übernommen. Sie setzte damit eine lange gastronomische Tradition in diesem Hause fort. Es hatte damit begonnen, dass Johann Karl Gottlob Wagner, der Besitzer des callenbergischen Richter- und Schenkgrundes in Langenchursdorf, im Jahre 1852 beschloss, ein Seitengebäude seines Gehöftes zu einem Gasthof auszubauen. Das alte Richtergut (der Richter war für das eine Drittel der Dorfbevölkerung zuständig, das dem Rittergut Callenberg unterstand) war schon seit Jahrhunderten mit Schankrecht ausgestattet. Das neue Haus firmierte unter dem Namen „Gasthof Langenchursdorf“ und genoss bald regen Zuspruch. Der Saal im ersten Stock bot genügend Platz für größere Veranstaltungen. So fanden hier die ersten bekannten Wahlkampfveranstaltungen zur Reichstagswahl 1878 statt: Zunächst für die bürgerlichen „Ordnungsparteien“, auf der der Leipziger Prof. Dr. Birnbaum auftrat, eine Woche später hatten die Sozialisten hier ihre Wahlveranstaltung.

*Gasthof Langenchursdorf um 1895*

Während der Rest des Bauerngutes 1886 an einen Landwirt verkauft wurde, behielt die Familie Wagner den Gasthof noch bis zum Jahr 1898. Unter Gastwirt Louis Wagner fanden 1892 erstmalig Theateraufführungen statt. Der Gastwirt musste sein Angebot attraktiv gestalten, denn mit Steinbachs Gasthof (heute Kita Märchenland) und dem neu erbauten Erbgericht verfügten mittlerweile zwei weitere Einrichtungen über größere Säle. Wagners verkauften 1898 an Emil Jäh aus Penig, der Ostern 1898 den Gasthof als „Schützenhaus“ wiedereröffnete. Der Schützenverein hatte schon Jahre vorher hier sein Domizil begründet. Trotz des großen Zuspruchs, den der Gasthof genoss, wechselten die Gastwirte in den nächsten Jahren fast jährlich. Sogar die Bierbrauerei AG Glauchau war kurzzeitig Eigentümer des Lokals. Gastwirt Albin Funke konnte 1911 mit einem besonderen Highlight aufwarten: Zum ersten Mal Kino in Langenchursdorf! Dank eines sogenannten Kinematographen wurden 10 Stunden lang Filme verschiedener Genres gezeigt, eine wahrhafte Attraktion. Neben dem allgemeinen Gastwirtschaftsbetrieb war normalerweise jeden 2. Sonntag im Schützenhaus Ball, natürlich mit Livemusik, wie wir heute sagen würden. In den Inseraten der damaligen Tageszeitungen liest sich das dann so: „Sonntag stark besetzte Ballmusik und Bratwurstschmaus“ oder ähnlich. Die Gastwirte ließen vor 1900 häufig die Waldenburger Stadtkapelle aufspielen, später eine der verschiedenen Schubert-Ensembles





Erste Kinovorstellungen 1911

aus Callenberg. Die Höhepunkte des Jahres waren stets die mehrtägigen Schützenfeste im Juni oder Juli, Erntedankfeste und die Kirmes. Unter dem Gastwirt Paul Fellinghauer (1919 bis 1932), etablierten sich die Jugendbauernbälle, quasi die Disco der 20er Jahre. Nach dem ersten Weltkrieg und Anfang der 30er Jahre wurde der Saal wieder mehr für politische Veranstaltungen genutzt. Aber auch Kino bot man an: die „Schützenhauslichtspiele“ 1930. Ab 1934 fanden dann regelmäßige Kinovorführungen statt, bis weit in die 60er Jahre hinein. Ebenfalls unter Gastwirt Fellinghauer wurden mehrere Fremdenzimmer eingerichtet. 1932 übernahm Erich Käbner das Schützenhaus. Gemeinsam mit Frau und Sohn betrieb er die Gastwirtschaft bis 1967. Während des 2. Weltkrieges wurde der Betrieb nahezu eingestellt. Vielmehr richtete man hier ein kleines Kriegsgefangenenlager

ein, über das allerdings bis heute sehr wenig bekannt ist. Erst mit Beginn des Jahres 1946 konnte die Gastwirtschaft wieder eröffnen. Da es keinen Schützenverein mehr gab und in der DDR solche Vereine auch nicht geduldet wurden, war der Name des Gasthauses unpassend geworden und so nannte man es ab 1950 Gasthaus „Zur Linde“. Nach wie vor diente das Gasthaus der Dorfbevölkerung als Treffpunkt, schon deshalb, weil über viele Jahre hier die Rente ausgezahlt wurde. Im Herbst des Jahres 1967 meldete Klara Käbner dann das Gastwirtschaftsgewerbe ab. Die LPG Pionier übernahm die Immobilie. Man richtete im Saal im ersten Stock Büros ein, während das Erdgeschoss, in dem sich die Wohnung des Gastwirts, die gemeinsame Küche und Gaststube befanden, zu einer moderne Betriebsküche mit Speisesaal umgebaut wurde. 1969 konnte die LPG-Küche im „Kreml“, wie das Gebäude nun scherzhaft genannt wurde, eröffnet werden. Die LPG betrieb die Küche bis zu ihrer Umwandlung in eine Agrargenossenschaft, selbst, zuletzt bereits unter Leitung von Frau Andrea Wächtler. So lag es nahe, dass sie die Speiseversorgung 1994 dann selbst übernahm und die Räume von der Genossenschaft pachtete.

Durch den Verkauf und die anstehende neue Nutzung des Gebäudes endet nun hier die gastronomische Tradition dieses Hauses. Wir wünschen den Mitarbeitern des Speiseservice Wächtler für ihre Zukunft alles Gute und möchten uns auf diese Weise nochmals für die vielen Jahre im Dienste des dörflichen Gemeinschaftslebens bedanken.

René Fleischer  
Arbeitskreis Chronik, Langenchursdorf



**Has, Has, Osterhas, mit deinen bunten Eiern!**

*Der Star lugt aus dem Kasten aus,  
Blühkätzchen sitzen um sein Haus;  
wann kommst du Frühling feiern?  
(Auszug aus dem Osterlied von Paula Dehmel)*

Frühling feiern, Ostereier suchen, Frühlingsblumen bestaunen – so langsam wird es echt Zeit und wir Kinder und Erzieher aus dem Märchenland freuen uns riesig auf die vorsichtig anbrechende, nächste Jahreszeit! Auch wenn uns so richtig viel Schnee mit



**Osterbäumchenfest 2018**

Vom 24. März bis nach Ostern werden vorm Gemeindeamt in Falken wieder von den Kindern der Callenberger Kindereinrichtungen die Osterbäumchen geschmückt.  
Am Di., den 27.3. findet dann dort ab 16.00 - ca. 17.00 Uhr eine kleine Feier statt.  
Diesmal ist die Pokalvergabe mit einer Eiersuche verbunden.  
Viele bunte Eier, aber auch ein „goldenes Ei“ warten in den Verstecken.  
Wir freuen uns auf viele Gäste und hoffen, dass viele Einwohner beim Oster Spaziergang unsere Bäume bewundern.

Die vorbereitende Organisation übernimmt wieder der Verein „Märchenland in Ritterhand e.V.“  
Unterstützt wird die schöne Aktion von den Sponsoren Arztpraxis Lohmann und der Gemeinde Callenberg.





tanzen den Schneeflocken gefehlt hat, so könnte sich dieser Winter doch langsam verabschieden, finden Sie nicht auch? Damit das Warten nicht ganz so schwer fällt, laden wir Sie herzlich am Dienstag, den 27.3.2018 zum Osterbäumchen-Wettbewerb ein, erneut vor dem Rathaus in Falken. Wir freuen uns über jeden Besucher der vorbei schaut und unsere Kinder sind jedes Jahr auf's Neue stolz, ihr geschmücktes Bäumchen ausstellen zu dürfen.

Nun wollen wir aber auch die Gelegenheit nutzen und berichten, was im Februar so bei uns los war – denn es war richtig VIEL los! Anfang des Monats kamen vor allem unsere Jungs aus dem Staunen gar nicht mehr heraus: die Agrargenossenschaft Langenchursdorf besuchte den Kindergarten mit einem nigelneuen John Deere! Das war vielleicht beeindruckend – stellen Sie sich mal vor: da passen im Größenvergleich mehrere von uns Kindern in einen Hinterreifen hinein, so riesig ist der! Wir hatten die große Ehre diesem Traktor einen Namen zu geben und es wurde – Trommelwirbel und Applaus – „FELDI“! Passend, oder? Natürlich durften wir alle mal Probesitzen und haben sogar eine Miniausgabe des Traktors zum Spielen geschenkt bekommen. Vielen Dank dafür!

Außerdem feierten wir am Faschingsdienstag natürlich kräftig mit – Spiderman, Hexen, Bauarbeiter, Cowboys, Piraten und Piratinnen sowie einige mehr wollten bei unserer Faschingsfeier unbedingt dabei sein und schauten im Kindergarten vorbei! Wir Erzieherinnen freuten uns riesig über diesen „hohen“ Besuch und hatten extra schon ein bisschen was vorbereitet ;)

Bei toller Musik, jeder Menge Luftschlangen, Luftballons und bunter Deko im ganzen Haus ließ es sich so ausgelassen feiern, dass wir pünktlich zum Mittagsschlaf erschöpft in die Betten fielen (mal abgesehen von den Erzieherinnen).

Ein weiterer Höhepunkt war unser frostiges, aber schneefreies



Wintersportfest. Hier mussten wir etwas erfinderisch sein, unseren super „Ersatz-Schnee“ aus dem Lager holen und dann durften sich die Kinder in den olympischen Disziplinen Skispringen, Eiskunstlauf, Biathlon mit Plastikeiern als „Ersatzmunition“ sowie „50 km“ Langlauf durch unseren Garten austoben. Die besten Athleten wurden mit handgefertigten, winterlich „designten“ Pokalen geehrt, die sie voller Stolz nach Hause trugen. Das müssen wir unbedingt wiederholen!

Es verabschieden sich Groß und Klein aus dem Märchenland, genießen Sie die kommenden Ostertage und wir hoffen, Sie vielleicht zum Osterbäumchen-Wettbewerb in Falken anzutreffen.

## Einladung

Am **22.03.2018** laden wir zwischen 10 und 12 Uhr wieder zum **Generationsvormittag** in unsere Kindertagesstätte ein. Ein kleines Programm vom Stups dem Osterhasen und der Katze Koschka ist vorbereitet. Sie können die Kinder beim Basteln und Spielen beobachten und vom Bauvorhaben „Kleine Burg“ Neues erfahren. Wer möchte, kann mit zu Mittag essen.

**Bitte möglichst bis 19.3. bei uns anmelden, damit wir alles vorbereiten können.**

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Klein und Groß aus dem Langenchursdorfer „Märchenland“





**Neuigkeiten aus dem Falkenhorst**

Leider warten wir noch immer noch auf den lang ersehnten Schnee um unsern tollen Rodelberg einzufahren. Die Lange- weile haben wir uns in der Zwischenzeit mit tollen Experimenten zum Thema Eis, kreativen Arbeiten oder auch einfach beim Spie- len im Garten vertrieben.



Rosenmontagsumzug durch Falken



DANKE,  
liebe Frau Wendler!

Besuch hatten wir am 09.02. von der Ag- rargenossenschaft Langenchursdorf. Ein neuer Traktor sollte getauft werden. Unsere Wahl fiel auf FRIDOLIN.



Am 12.02. fand unsere Falkenhorst-Fa- schingsparty mit Tanz und Spiel statt. Mit tollen Masken und viel Krawall sind wir am Rosenmontag durch Falken gezogen. Hier nochmal ein großes Dankeschön an unsere Sponsoren!

Im Garten erwachen bereits die ersten Boten des Frühlings. Die- se werden täglich beobachtet und bestaunt. Die ersten Vorbe- reitungen für die Osterbastelei werden getroffen, um am Oster- bäumchen-Wettbewerb teilnehmen zu können.

An dieser Stelle wollen wir uns noch bei unserer Frau Wendler bedanken, die sich ab dem 1. März in die Rentenzeit verabschie- det hat.

Liebe Grüße aus dem Falkenhorst!



Wir taufen dich auf den Namen: Fridolin!

**Termine Krabbelgruppe für 2018 in der „Kindertagesstätte Falkenhorst“:**

- 17. Januar
- 21. Februar
- 21. März
- 18. April
- 16. Mai
- 20. Juni
- Juli und August haben wir „Sommerpause“
- 19. September
- 17. Oktober
- 14. November
- 12. Dezember



Jeweils in der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr haben interessierte Eltern die Möglichkeit, die Einrichtung kennenzulernen.

**Viel Spaß im Hort – auch ohne Schnee!**

So wenig Schnee die Winterferien auch boten, so abwechslungs- reich war das Programm, das sich die Erzieherinnen für die Kin- der ausgedacht hatten.

Die erste Woche stand ganz im Zeichen des närrischen Treibens. Beim Rosenmontagsumzug vertrieben wir die Kälte mit selbstge- bauten Rasseln und zogen lärmend durch das Dorf. Einen Tag später bevölkerten Jäger und Sammler den Hort – bei der Mot- ofaschingsparty „Donnerkeil und Mammutschampf, die Steinzeit

war ein echter Kampf!“ Die Kinder konnten sich im Stammes- kampf, beim Angeln oder beim Blasrohrspucken messen, muss- ten durch die dunkle Bärenhöhle oder konnten in der Steinzeit- disco lustige Spiele ausprobieren.

Die restliche Woche wurde sich von der aufregenden Faschings- party erholt: Die Kinder hatten die Möglichkeit, selbst Badeku- geln herzustellen und es sich gut gehen zu lassen.

In der zweiten Ferienwoche standen zwei Ausflüge nach Hohen-



stein-Ernstthal auf dem Programm. Am Dienstag bevölkerten wir das HOT-Badeland und verwandelten das Schwimmbad in einen brodelnden Whirlpool. Es wurde getobt, getaucht, geschwommen und gelacht – die Kinder hatten eine Menge Spaß! Am Mittwoch besuchten wir das Rathauskonzert, das aufgrund der großen Nachfrage ins Capitol verlegt wurde. Das Tuya-Klangwerk nahm uns mit auf eine musikalische Schatzssuche, bei der die Kinder selbst aktiv werden durften. Mit außergewöhnlichen Instrumenten und einer fantasievollen Geschichte bemühten sich die Künstler, der Masse an Kindern Herr zu werden.

Am letzten Ferientag vertrieben wir die Kälte mit einem waschechten Steinzeitfeuer, bei dem es sogar Stockbrot gab. Vielen Dank an Herrn Bachmann für seine Hilfe!

Ein entspannter Ausklang für aufregende, bunte Ferien!

Matthias Ramtke, Erzieher



## LSV Langenberg/Falken e.V.

### Die Kletterwand wird ein Jahr alt

Vor einem Jahr wurde die Kletterwand in der Turnhalle der Grundschule Callenberg durch unseren Verein installiert. Im Rahmen des Kinder- und Jugendsports des LSV besteht die Möglichkeit, an jedem zweiten Mittwoch ab 17:00 Uhr das Kindertraining zu besuchen.

Die Vielseitigkeit der Wand hat sich durch die Montage weitere Klettergriffe und -tritte erhöht und bietet nun auch Routen, die erst mit etwas mehr Übung zu bewältigen sind. Unsere kleinen und mittleren begeisterten „Kraxelkids“ sind eifrig dabei, sich auch diese zu erschließen. Etwas ruhiger geht es jeden Sonntag zum Familienklettern zu. Kinder, Jugendliche und Erwachsene

sind herzlich ab 14.00 Uhr zum gemeinsamen Klettern eingeladen.

Neben einfachen Routen mit entsprechend größeren Tritten und Griffen sind in den anspruchsvolleren Routen auch Überhänge, ein Kamin und ein Dach zu erklimmen. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Mit den angeschafften Bodenmatten ist nun auch das sogenannte „Bouldern“ (Klettern ohne Kletterseil und Klettergurt in Absprunghöhe) eröffnet.

Zukünftig besteht die Möglichkeit für interessierte Vereine oder Gruppen einen angeleiteten Kletterkurs zu buchen. Hierbei stellen wir bei Bedarf alle notwendigen Ausrüstungsgegenstände zur Verfügung.



Am 14.04.18 wird unsere Kletterabteilung einen Ausflug nach Leipzig ins No Limit organisieren und dabei einen Sicherheits- und Vortiegskurs absolvieren. Interessenten können sich gern bei Mark Winkler unter 01520/3072378 anmelden.

Wir möchten uns hiermit herzlich bei der Gemeinde und Grundschule Callenberg bedanken, welche uns erst die Möglichkeit zur Installation einer Kletterwand in der Turnhalle ermöglicht hat.

Claudia Böhm und  
Mark Winkler  
Übungsleiter  
LSV Langenberg/  
Falken e. V.





**KIRCHENNACHRICHTEN**

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf-Langenberg möchte Sie herzlich einladen

Sonntag, 18.03.	10.00 Uhr	Missionsgottesdienst in Langenchursdorf
Montag, 19.03.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Sonntag, 25.03.	09.30 Uhr	Jubelkonfirmation in Langenberg
Montag, 26.03.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Gründonnerstag, 29.03.,	19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Karfreitag, 30.03.	10.00 Uhr	musikalischer Gottesdienst in Langenberg
	14.00 Uhr	musikalischer Gottesdienst in Langenchursdorf
Ostersonntag, 01.04.,	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Taufgedächtnis in Langenchursdorf
Ostermontag, 02.04.,	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Falken
Mittwoch, 04.04.	14.00 Uhr	Frauendienst in Langenchursdorf
Sonntag, 08.04.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenchursdorf
	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Montag, 09.04.	19.30 Uhr	Frauenstammtisch in Langenchursdorf
Mittwoch, 11.04.	19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf

Sonntag, 15.04.	10.00 Uhr	Einer für alle – Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche mit anschließendem Imbiss in Falken
-----------------	-----------	------------------------------------------------------------------------------------------------

**Unsere diesjährige Bibelwoche findet vom 09.04. bis 15.04.2018 statt.**

**Feste Zeiten und Termine:**

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	20.00 Uhr	Flötenkreis in Langenchursdorf
Donnerstag:	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
	19.30 Uhr	Kirchenchor in Langenchursdorf

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:**

Di	15.00–18.00,
Mi und Do	09.00–12.00 Uhr,
Mo und Fr	geschlossen

Telefon:	037608 / 22705
Fax:	037608 / 28351
E-Mail:	kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de
	Pfarramt Langenchursdorf

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Donnerstag, 15.03.18	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag, 18.03.18	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach
Sonntag, 25.03.18	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg (im Saal)
Dienstag, 27.03.18	19.30 Uhr	Frauendienst in Grumbach
Donnerstag, 29.03.18	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Grumbach
Freitag, 30.03.18	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg (in der Kirche)
Sonntag, 01.04.18	9.00 Uhr	Ostergottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg (in der Kirche)
Montag, 02.04.18	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Kirchenkaffee in Grumbach
Donnerstag, 05.04.18	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonnabend, 07.04.18	9.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Sonntag, 08.04.18	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg (in der Kirche)

Dienstag, 10.04.18	15.00 Uhr	Frauendienst Callenberg und Reichenbach in Callenberg
Sonntag, 15.04.18	10.00 Uhr	Gottesdienst mit der Heilsarmee in Grumbach
Donnerstag, 19.04.18	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag, 22.04.18	10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Callenberg (in der Kirche)

**Feste Termine:**

Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Volleyball	sonntags	18.00 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstraße 50:  
 donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr (für Bestattungsanmeldungen nach telefonischer Anmeldung auch außerhalb der Öffnungszeit)

Telefon:	037608 / 21719
Fax:	037608 / 15123
E-Mail:	kg.callenberg@evlks.de

Für kirchliche Bestattungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Schubert in Langenchursdorf (Telefon: 037608 / 28352)



## Osterbasteln am Gründonnerstag



**Herzliche Einladung** an alle Kinder ab 5 Jahre. Wir wollen am **Gründonnerstag** in Callenberg kleine Ostergeschenke basteln. Treffpunkt: der Pfarrhof, Hauptstraße 50, Callenberg, direkt hinter dem Kindergarten Callenberg. Wir beginnen um 15.00 Uhr Ende wird gegen 17.00 Uhr sein. Gerne können Eltern, Großeltern

oder Geschwister mit da bleiben, zum Mitbasteln oder einfach nur einen Kaffee trinken und erzählen. Es laden ein: Ulf Aehlig und die Junge Gemeinde Callenberg/Reichenbach/Grumbach.

**PS:** Am Sonntag nach der Kirche um 9.00 Uhr gibt es garantiert wieder viele Osternester zu finden. In unserer großen, schönen Kirche versteckt der Osterhase immer Naschereien.

## VERANSTALTUNGEN

### Die Kulturelle Begegnungsstätte informiert

#### Veranstaltungen März/April

**Samstag, 31. März, 10:00-18:00 Uhr** – Sonderausstellung von funktionierenden Dampfmaschinen und altes Spielzeug

**Sonntag, 1. April, 10:00-17:00 Uhr** – 2. Tag der Sonderausstellung Dampfmaschinen und altes Spielzeug – **Freier Eintritt!** Sonderöffnung der Mineralienausstellung mit Thomas Grüner Gestalten mit der Kettensäge – Heiko Wittig – **Für Speisen und Getränke ist gesorgt!** Schauen Sie gerne vorbei. Es lädt recht herzlich ein der Heimatverein Reichenbach e.V.

**Samstag, 7. April, 14:00-17:00 Uhr**

Sonderöffnung der Nickeltagebauausstellung mit kompetentem Ansprechpartner.

#### Ausstellungen/Dauerausstellungen

Nickelerztagebau der Region um Callenberg mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und Schulgeologische Sammlung

#### Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 9:30-14:00 Uhr

Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

#### Achtung!

**Vom 29. März bis zum 25. April bleibt die KBR geschlossen!**

Waldenburger, KBR

Anzeige

**Das Osterevent** 

**Ausstellung zu Ostern, mit funktionierenden Dampfmaschinen u. alten Spielzeug**

Gestalten mit der Kettensäge "Heiko Wittig - Carving & Pyrografie"  
Mit Osterbasteln für die Kinder. Es kommt auch der Osterhase.





**...wir machen Dampf,**  
in 09337 Callenberg OT Reichenbach,  
in der KBR, Str. des Friedens 40  
[www.wir-in-reichenbach.de](http://www.wir-in-reichenbach.de)  
am Samstag, 31. März 2018 v. 10-18 Uhr  
am Ostersonntag, 1. April 2018 v. 10-17 Uhr  
**freier Eintritt**

Es lädt ein: Heimatverein Reichenbach e.V.  
Die Versorgung mit Speisen und Getränken ist gesichert.  
Sonderöffnung der Mineralien- und Gesteinsausstellung

**Innungsfachbetrieb für  
KLEMPNER-, SANITÄR-, KLIMA-  
UND HEIZUNGSTECHNIK**




**HANDRICK & SCHUMANN GmbH**  
DACHDECKER  
KLEMPNER  
HEIZUNG  
SANITÄR

**09337 Callenberg**  
Falken, Mühlenweg 22  
Tel.: (03723) 700 703  
Fax: (03723) 700 705  
[www.UweHandrick.de](http://www.UweHandrick.de)





## Einladung zur Mitgliederversammlung des RG+RK Zuchtverein S 721 Langenchursdorf u. U. e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,  
zu der am Donnerstag, dem 22. März 2018 um 19.30 Uhr im **Gasthof Erholung** stattfindenden **Mitgliederversammlung** wird hiermit herzlich eingeladen.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
  2. Feststellung der Anwesenheit und der ordnungsgemäßen Ladung
  3. Verlesen der letzten Niederschrift
  4. Tierbesprechung
  5. Vereinsangelegenheiten
  6. Mitgliederanliegen
  7. Verschiedenes

Interessierte Gäste sind willkommen.

R. Nitschke, Vereinsvorsitzender



## Trotz Vogelgrippe und Chinaseuche (RHD) bei Kaninchen ziehen die Langenchursdorfer Kleintierzüchter zur Jahreshauptversammlung eine positive Bilanz für das Zuchtjahr 2017

Am Freitag, den 16.2.2018 konnte der erste Vorsitzende Ralf Nitschke neben zahlreichen Mitgliedern des Rassegeflügel- u. Rassekaninchen-Zuchtvereins Langenchursdorf u. U. e. V. im Gasthof Falken den stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Callenberg, Herrn Carsten Mader willkommen heißen. Zunächst gedachten die Mitglieder ihrer zwei im Zuchtjahr verstorbenen Zuchtfreunde Frank Heimer und Werner Parthum bei einer Schweigeminute.

In ihren Berichten zogen der erste Vorsitzende und der Kassensführer im Kassenbericht je eine positive Bilanz über die Arbeit des Vereins im vergangenen Zuchtjahr. Im Bericht des Vorstandes wurden noch einmal die Probleme der Vogelgrippe bei Geflügel beleuchtet sowie bei Kaninchen die Auswirkungen der RHD1 und 2 angesprochen, die auch bei unseren Züchtern zu großen Verlusten in den Tierbeständen geführt hatten.

Der Höhepunkt des Zuchtjahres und gleichzeitig die größte Herausforderung für unsere Züchter war die Durchführung der 23. Rassegeflügelkreisschau des Kreisverbandes Glauchau durch unseren Verein hier in Langenchursdorf.

Mit rund 850 Ausstellungstieren der 104 Aussteller aus Bayern, Sachsen/Anhalt, Thüringen und Sachsen haben wir für unseren Verein, unsere Gemeinde und unseren Kreisverband richtig Werbung gemacht. Zum zweiten Mal hatten wir eine Werbeschau zu Gast, was sich auch positiv auf die Tierzahl auswirkte; wir konnten sehr zufrieden sein.

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen, die mit zum Gelingen der Ausstellung beigetragen haben, bei allen Sponsoren, ohne die kein positives Ergebnis der Ausstellung möglich gewesen wäre.

Ein besonderer Dank gilt der Agrargenossenschaft Langenchursdorf, mit ihren Vorständen Herrn Stauch und Herrn Guhr für die großzügige Unterstützung, insbesondere durch die Bereitstellung der Ausstellungshalle sowie dem Schirmherrn der Ausstellung, Herrn Bürgermeister Röthig für die gemeindliche Unterstützung.

Bedanken möchten sich unsere Vereinsmitglieder auch beim Kindergarten „Falkenhorst“ für das kleine Programm zur Eröffnung, bei den Oldtimerfreunden aus Langenchursdorf und den Händlern des Bauernmarktes, die unsere Schau bereicherten.



Bei dem schönen Wetter am Ausstellungswochenende hatten wir und die Händler des Bauernmarktes mehr Besucher erwartet.

Nun noch die züchterischen Ergebnisse zur 23. Kreisschau 2017. Eine Beteiligung von 11 Ausstellern aus unserem Verein mit 136 Tieren mit 18 Rassen ist für uns ein tolles Ergebnis. Mit viermal vorzüglich und achtmal hervorragend werden wir bei der Verteilung des Kreismeistertitels der Vereine ein Wörtchen mitreden. Unsere ganz besonderen Glückwünsche gelten unseren beiden Kreismeistern Zuchtfreund Steffen Neukirch mit Zwerghühnern der Rasse Zwerg-Italiener silberfarbig mit 382 Punkten und bei der Jugend Zuchtfreund Florian Nitschke mit der Rasse Bantam schwarz mit 380 Punkten.

Unsere Züchter beschickten noch weitere Ausstellungen, wie z.B. die Junggeflügelbezirksschau in Röhrsdorf Ende Oktober, wo unserer Zuchtfreund Steffen Neukirch einmal ein hervorragend auf die Rasse Italiener kennfarbig, Zuchtfreund Ron Weller mit zwei hervorragend auf die Rasse Antwerpener Bartzwerge wachelfarbig und Jugendzüchter Florian Nitschke mit der Rasse Indische Pfautauben mit Spitzkappe blau mit schwarzen Binden ein vorzüglich erreichte.

Zur Lipsia in Leipzig Anfang Dezember erreichte unser Zucht-



freund Ron Weller mit der Rasse Antwerpener Bartzwerg gelb je einmal vorzüglich und einmal das Prädikat hervorragend, sowie Jugendzüchter Florian Nitschke mit der Rasse Bantam schwarz ein hervorragend.

Vereinsmeister unseres Vereins wurden bei großen Hühnern Zuchtfreund Steffen Neukirch mit der Rasse Italiener kennfarbig mit 284 Punkten, bei Zwerghühnern ebenfalls Zuchtfreund Steffen Neukirch mit der Rasse Zwerg-Italiener silberfarbig mit 382 Punkten und bei Tauben Jugendzüchter Florian Nitschke mit der Rasse Indische Pfautauben mit Spitzkappe blau mit schwarzen Binden (Foto).

Für 55 Jahre Mitgliedschaft in unserem Verein konnten Zuchtfreund Martin Parthum, für 45 Jahre die Zuchtfreunde Volker Thümmel und Frank Parthum mit einer Urkunde geehrt werden.

Die Vereinsmitglieder des S721 Langenchursdorf möchten sich auch beim Team der Gaststätten „Erholung“ in Langenchursdorf, wo wir unsere Versammlungen durchführen, sowie bei „Esches Gasthof“ aus Falken für die Bewirtung zu unseren Jahreshauptversammlungen, Vorstandssitzungen und Unterstützung unserer Ausstellung 2017 auf das Herzlichste bedanken.

Mit einem gemütlichen Beisammensein der Mitglieder klang der Abend aus.

Am 1. März 2018 feierte unser Zuchtfreund Harald Müller ein seltenes Jubiläum. Er ist 70 Jahre Mitglied im Kreisverband bei Kaninchen und Geflügel und bekleidete in Vereinen wie Reichenbach, Callenberg, Waldenburg und Langenchursdorf viele Funktionen bis hin zum Vorsitzenden.

Trotz seiner 86 Jahre ist Zuchtfreund Harald Müller noch ein aktiver Züchter, noch auf Ausstellungen vertreten und im Vorstand des Vereins als Zuchtwart für Tauben und Kaninchen tätig. Mit seinem Wissen bereichert er immer unserer Versammlungen. Seine Liebe gilt den Thüringer Flügeltauben, Bantam gelb, Zwerg-Wyandotten gelb sowie Englischen Schecken und Holländerkaninchen.

Zur 23. Kreisschau führte er die Kinder des Kindergartens aus Langenchursdorf durch unsere Ausstellung, um sie für unser schönes Hobby zu begeistern. Unser Verein kann sich glücklich schätzen, solch einen Züchter in seinen Reihen zu haben.

Lieber Harald, wir wünschen Dir weiter viele Züchterfolge, viel Gesundheit und dass Du unserem Verein noch lange erhalten bleibst!

Mit einem „Gut Zucht!“  
die Mitglieder des Vereins S721 Langenchursdorf

## Jagdgenossenschaft Langenberg

Die Jagdgenossenschaft Langenberg führt am Donnerstag, den **29.03.2018, um 19.00 Uhr** in „Esches Gasthof“, OT Falken, eine **Mitgliederversammlung** durch.

- Tagesordnung:
1. Bericht des Jagdvorstandes
  2. Bericht des Kassenführers
  3. Jagdpachtverlängerung
  4. Bericht Revisionskommission
  5. Bericht eines Jagdpächters
  6. Verschiedenes

Im Anschluss laden wir alle Mitglieder zu einem geselligen Beisammensein ein.

B. Börnig  
Jagdvorstand

## Einladung

Hallo liebe Oldtimerfreunde, unser nächstes Treffen in der Gaststätte Erholung in Langenchursdorf findet am Donnerstag, dem 12. April 2018 um 19.30 Uhr statt.  
Swen Junghans



## HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales

(Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband)  
Oststraße 23 a · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel. 03723/ 47518 · Fax 03723/414307  
Allgemeine Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 7.00 Uhr - 15.00 Uhr

### Veranstaltungsplan März 2018

#### Montag, 19.03.18,

08.00 – 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
09.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

#### Dienstag, 20.03.18

08.00 – 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
09.00 – 12.00 Uhr Seidenmalerei  
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel

#### Mittwoch, 21.03.18

08.00 – 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
09.00 – 12.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit  
13.00 Uhr Ritas Handarbeitsnachmittag

#### Montag, 26.03.18

08.00 – 13.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
09.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

13.30 Uhr „Wohlfühlnachmittag“ –  
findet nach Absprache statt,  
bitte um Voranmeldung

#### Dienstag, 27.03.18

08.00 – 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
09.00 – 12.00 Uhr Seidenmalerei  
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel  
19.00 Uhr „Batzenborfer Stammtisch“

#### Mittwoch, 28.03.18

08.00 – 12.00 Uhr Beratung (mit Voranmeldung)  
09.00 Uhr Mieterbund Chemnitz (mit Voranmeldung)  
09.00 – 15.00 Uhr Klöppelzirkel und Handarbeit

Unsere Nähstube ist Montag - Mittwoch von 7.00 – 14.30 Uhr für jedermann geöffnet!

**Neu!** Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum in





Hohenstein-Ernstthal Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien (Handy, Laptop, PC, Smartphone) statt.  
Bitte mit Voranmeldung Tel.: 03723/4 75 18  
Senioren sind herzlich willkommen!

**Wir verstehen uns als Ihren Ansprechpartner für:**

- Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- Widersprüche erarbeiten (ALG I u. ALG II) bis zum Sozialgericht
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen u. Kopierdienst
- Ausfüllen von Anträgen
- Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- PC- Kurse (Word, Excel, nur Grundkenntnisse)
- Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- Nähstube für sozial Schwache

- Fotozirkel
- Mieterbund Chemnitz
- Rentenberatung

Jeden Montag u. Mittwoch professionelle Beratung zu vielen Fragen u.a. Arbeitslosigkeit u. Hartz IV (Voranmeldung erwünscht)  
Rentenberatung in Hohenstein-Ernstthal und Lichtenstein auf Anfrage mit Termin!  
Beratung durch den Mieterbund jeden 4. Mittwoch im Monat nach Voranmeldung!

Computerkurse bieten wir ganz individuell nach telefonischer Absprache an!

**Öffnungszeiten unserer Lesestube:**

Montag – Mittwoch von 9.00 - 14.00 Uhr!

**Ostern an der Sommerrodelbahn!**

Am Stausee Oberwald startet die neue Saison auf der Sommerrodelbahn. Jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr (witterungsbedingt) öffnet die Bahn zunächst an den Osterfeiertagen vom 30. März – 2. April 2018. Egal ob allein, zu zweit, mit den Eltern oder Großeltern – Spaß macht die Abfahrt auf der 508 m langen Bahn auf jeden Fall. Die Preise für die Fahrten sind auch 2018 stabil geblieben. Kinder (8 - 15 Jahre) zahlen für eine Einzelfahrt 1,50 €; Erw. 2,00 €. Der Osterhase hat außerdem kleine Präsente aus Schokolade versteckt.

Tourismus und Sport GmbH



**SONSTIGES**

Monat	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
<b>März</b>	17.03.2018	08:30 – 16:30 Uhr	Bauernmarkt und Handwerkermarkt	Freiheitsplatz (Sportplatz) Waldenburg
	17.03.2018	10:00 – 17:00 Uhr	Ostermarkt	Schloss Wolkenburg
	18.03.2018	14:00 Uhr	öffentliche Museumsführung „Auf den Spuren von Fürsten und Apothekern“	Museum-Naturalienkabinett Waldenburg
	23.03.2018	18.30 Uhr	Weltenbummler – „ernst & heiter“ – Konzert im Rahmen des Jugendprojektes	Schloss Waldenburg
	27.03.2018	19:00 – 21:00 Uhr	Vortrag „Wie unterstütze ich mein Kind beim Lernen?“	Turnhalle Altstädter Schule
<b>April</b>	01.04.2018	10:30 und 14:30 Uhr	„Zu Risiken und Nebenwirkungen.“ Eine Zeitreise in die Medizin des 18. Jahrhunderts	Museum-Naturalienkabinett Waldenburg
	01.04.2018	10:00 - 17:00 Uhr	Ostern in der Töpferei - Basteln mit Ton und Töpfern für Kinder	Keramikwerkstatt Tauscher, Altstadt Waldenburg
	02.04.2018	14:30 Uhr	Parkführung „Schönburgische Gartenträume – Der englische Park Greenfield im 18. und 19. Jahrhundert“	Hotel & Restaurant Grünfelder Schloss
	02.04.2018	10:00 – 16:00 Uhr	Führungen in der St. Anna-Fundgrube	Veranstaltung auf dem Gelände des Vereinshauses Zur Papierfabrik 10, Wolkenburg
	21.04.2018	08.30 – 16.30 Uhr	Bauernmarkt und Handwerkermarkt	Freiheitsplatz (Sportplatz) Waldenburg
21.04.2018	15:00 Uhr	Konzert der Kreismusikschule	Schloss Wolkenburg, Festsaal	



Monat	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	21.04.2018	19:00 Uhr	Frühlingsfeier	Wiese nahe dem Sportplatz in Schwaben
	22.04.2018	14:30 Uhr	Parkführung „Geschichte und Geschichten“ rund um den Grünfelder Park	Hotel & Restaurant Grünfelder Schloss
	22.04.2018	17:00 Uhr	Gitarren-Solokonzert Roberto Legnani	Schloss Wolkenburg, Festsaal
	30.04.2018	18:00 Uhr	Hexenfeuer	Wiese am Ortsrand Schlagwitz



### Bauernmarkt Waldenburg

Wer für seinen Wochenendeinkauf gesunde Produkte aus der Region sucht, der kommt an einem Besuch auf unserem Bauern- und Handwerkermarkt in Waldenburg nicht herum. Bei uns sind nicht nur gesunde und frische, sondern auch saisonal übliche Produkte zu finden. Spezialitäten vom Käse über Fleisch und Fisch bis hin zum Tee, Honig oder selbstgemachtem Schnaps lassen für die Gaumenvielfalt keine Wünsche offen.

Sächsische Traditionen und heute fast ausgestorbenes Handwerk werden auf unseren Märkten zum Leben erweckt. Regionale Handwerker geben einen lebendigen Einblick in das Spinnen von Wolle zu Garn und das Flechten von Weide zu Körben, das kunstvolle Bemalen von zerbrechlichen Eiern, filigranes Schnitzen mit der Kettensäge oder das Stricken von Kleidungsstücken aus Wolle.

Die Kleinsten können nicht nur den Handwerkern über die Schultern schauen und staunen, sondern selber kreativ Keramik bemalen.

### Panama - zu Besuch bei den Ngöbe

Am 20. März lädt der NABU-Regionalverband Erzgebirgsvorland e.V. seine Gäste zu einem Vortrag über das indigene Volk der Ngöbe in Panama ein. Tobias Rietzsch berichtet über das Leben und die Probleme der Ureinwohner an der Nordseite des Regenwaldes, die auf der Schwelle zur Zivilisation stehen. Dabei greift er auch auf die Erfahrungen zurück, die seine Tochter gesammelt hat, als sie ein Jahr bei den Ngöbe lebte

und ihnen half, mit der modernen Zivilisation klarzukommen. Ergänzt werden die Ausführungen mit zahlreichen Fotos, die vor allem für Ornithologen interessant sein werden.

Beginn ist 19:00 Uhr im Gasthof Rußdorf auf der Waldenburger Str. 150 in Limbach-Oberfrohna. Der Eintritt ist frei.

Thomas Polster

### Wasserstraßenkreuzfahrt „Große Acht“ Magdeburg

– Dienstag, 17. April 2018 –  
– Donnerstag, 19. April 2018 –

Am Dienstag, den 17. April 2018 und Donnerstag, den 19. April 2018 fahren wir mit Ihnen nach Magdeburg zu einer wunderschönen Wasserstraßenkreuzfahrt.

Es geht bei einer 4stündigen Fahrt vom Anleger Petriförder auf der Elbe über Hohenwarthe durch die verschiedensten Schleusen und Kanäle. Dabei können Sie die schöne Landschaft entlang der Elbe mit ihren Sehenswürdigkeiten bewundern. Das Mittagessen nehmen wir auf dem Schiff ein. Zum Kaffeetrin-

ken fahren wir ins Café „Alt Magdeburg“, dem Café im Stil des alten Magdeburgs in der Grünen Zitadelle. Nicht nur der Gaumen wird mit frisch gebackenen Kuchen verwöhnt. Die alten Gemälde bieten jedem Liebhaber viel zu staunen und sorgen für ein unvergessliches Ambiente. Mit vielen schönen Eindrücken treten wir dann die Heimreise an.

Eine unvergessliche Reise wartet auf Sie und wir freuen uns auf Sie!





**Ablauf der Fahrt:**

**17.04.2018**

06:30 Uhr ab Wolkenburg,  
06:40 Uhr Waldenburg,  
06:50 Uhr Callenberg,  
Reichenbach,  
Ihle, Katze,

**19.04.2018**

06:30 Uhr ab Oberlungwitz,  
06:35 Uhr Hermsdorf,  
06:55 Uhr Langenchursdorf  
„Goldene Aue“, Falken,  
Langenberg, Meinsdorf  
11:00 Uhr Schifffahrt  
12:00 Uhr Mittagessen  
15:30 Uhr Kaffeetrinken  
16:30 Uhr Rückreise

**Preis: 72,00 €**



**Unsere Leistungen:**

- Fahrt im Reisebus
- Schifffahrt
- Betreuung
- Kaffeetrinken

Wenn Sie an diesen Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Frau Döhler ☎ 03723/701187 oder 0173/6997546.

Die nächste Ausfahrt ist für Dienstag, den 15. und Donnerstag, den 17. Mai 2018 geplant.

**Engagement für die eigene Heimatregion:  
mit einer DRK-Blutspende hilft der Spender  
Patienten in seiner Nachbarschaft**



Foto: DRK-Blutspendedienst

Die DRK-Blutspendedienste in Deutschland sorgen für eine sichere und gesicherte Versorgung mit Blut und Blutbestandteilen rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr. Möglich ist dies nur durch das persönliche Engagement von knapp 2 Millionen DRK-Blutspenderinnen und -spendern. Allein in Sachsen werden täglich rund 700 Blutspenden benötigt, um den Bedarf zu decken. Der halbe Liter Blut einer Vollblutspende wird weiter verarbeitet und in drei Bestandteile aufgetrennt, die nach ihrer Freigabe in-

nerhalb von 24 Stunden nach der Spende für die Patientengabe bereitstehen.

Die DRK-Blutspendedienste arbeiten auf der Grundlage des Regionalprinzips, das heißt, Spender und Patienten, die auf die Blutprodukte angewiesen sind, kommen aus derselben Region. Jeder Spender hilft so direkt und unmittelbar einem Patienten in seiner Nachbarschaft. Für viele Spender ein starkes Argument für eine DRK-Blutspende.

In Sachsen versorgt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost Patienten von insgesamt rund 57 Kliniken und 60 niedergelassenen Praxen und Medizinischen Versorgungszentren.

**Alle DRK-Blutspendetermine** finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Freitag, dem 06.04.18 von 15:30 bis 19:00 Uhr** in Langenchursdorf, Kirchgemeindehaus, Schulstraße 19 oder **am Mittwoch, dem 11.04.18, von 15:30 bis 19:00 Uhr** in der Gaststätte „Zur alten Schule“, An der Schule 1 **(ACHTUNG! Bitte beachten Sie das neue Spendelokal und den veränderten Wochentag!)**

**Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken**

**Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172**

Mittwoch, 19:00 Uhr Leben und Dienst Zusammenkunft  
Sonntag, 09:30 Uhr Öffentlicher Vortrag  
Sonntag, 10:10 Uhr Wachturmstudium

01.04 Wessen Wertvorstellungen teilen wir?  
08.04 Autorität – Ist es Gott wichtig, wie du darüber denkst?

**Themen der öffentlichen Vorträge vom 18. März bis 8. April 2018**

18.03 Auf die rettende Macht Jehovas vertrauen  
25.03 Wer ist dein Gott?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.  
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org).



© Tim Reckmann\_pixelio.de

Anzeige

# **Fröhliche Ostern - fangen Sie sich Ihre Geschenke!**

**... schnell sein lohnt sich!**

**Auf jeden Auftrag\* mit dem Betreff  
OSTERN-5 erhalten Sie 5% Rabatt.**

**Jetzt anfragen unter:**



frankenberger straße 61  
09131 chemnitz

tel 0371 - 42 24 31  
fax 0371 - 41 15 17

daten@layoutunddesign-verlag.de  
www.layoutunddesign-verlag.de

\*nur gültig bis zum 01.04.2018

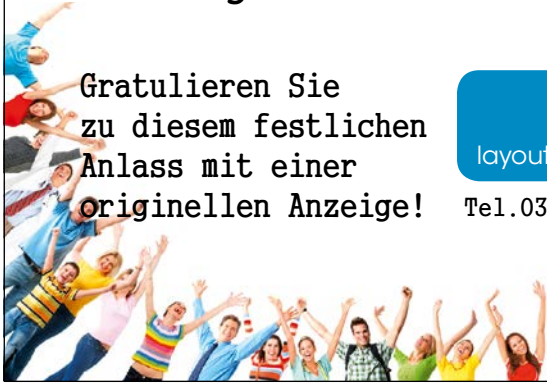


## Der Tag der Konfirmation!

Gratulieren Sie zu diesem festlichen Anlass mit einer originellen Anzeige!



Tel. 0371-422431



## RS-BAU

Dienstleistungen

Ronny Schlicke

Baufirma

Fassade/Maurer/Putzarbeiten

Vollwärmmedämmung

Trockenbau



Büro: Bräunsdorfer Straße 1h, 09337 Callenberg, OT Langenchursdorf

Tel.: (037608) 28 28 4, Funk: (0174) 4968295

E-Mail: ronny.schlicke@freenet.de

# lernhilfe

➤ Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln

➤ Kurse zur Prüfungsvorbereitung

➤ Unterricht auch in den Ferien



Hohenstein-Ernstth.

Weinkellerstr. 28

Limbach-Oberfr.

Ingelheimer Str. 3

Anfragen und Anmeldung

vor Ort 15:15 - 17:15 Uhr oder telefon.

Hot 03723/769214 / LIO 03722/469080

[www.meine-lernhilfe.de](http://www.meine-lernhilfe.de)



- Flyer
- Falzflyer
- Post-/Klappkarten
- Visitenkarten
- Plakate
- Kataloge
- Mappen/Ordner
- Broschüren
- Kalender
- Aufkleber
- Eintrittskarten
- Blöcke
- Kuverts
- Briefpapier
- Tischunterlagen

**bd** druckerei dämmig

IDEEN TREFFEN AUF



PAPIER

[info@druckerei-daemmig.de](mailto:info@druckerei-daemmig.de)

0371 - 41 42 33



## Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
[www.schueppel.de](http://www.schueppel.de)

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“







Tel. 0371-422431

Danken Sie zu einem besonderen Anlass mit einer originellen Anzeige!



**STADTWERKE MEERANE GMBH**

*Meine grüne Energie.*

**FÜR GUTE KUNST MUSS MAN NICHT NACH PARIS!**

Graffiti-Künstler Tasso sprüht mit unserer Energie.

**Gemeinsam engagiert.** Wechseln Sie jetzt zu Öko-Strom und klimaneutralem Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de  
Tel. 03764 7917-51

# BAUSTOFFHANDELS-GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

# BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

baustoffe@bhg-hot.de · www.bhg-hot.de

**20% Rabatt auf Keramikartikel**  
nur in der Filiale Langenchursdorf

Änderungen vorbehalten - Für Druckfehler keine Haftung - Sölmge der Wertet reicht.



**2,45**  
Sack  
Aussaaterde  
20 l



**2,60**  
Pkg

Torf-Anzuchtöpfe  
eckig, 6 cm, 22 Töpfe/Pkg

**ab 1,22**  
Sack



Steckzwiebeln  
500g 1,50 €  
Steckzwiebeln rot  
250g 1,22 €



Große Auswahl an SÄMEREIEN  
einsetzbar!

**29,90**  
Paar

Gummistiefel  
leicht gefüttert



Alle Angebote gültig bis 31.03.2018



*Ein schönes Osterfest wünscht das Team Ihrer BHG*

BHG Hohenstein-Er.  
Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG St. Egidien  
Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand  
Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr  
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr  
Tel. 037608/3215 Sa 8.00 - 11.00 Uhr